

Ratgeber: Durchblick bewahren

Gute Sicht ist für Kraftfahrer im Straßenverkehr grundsätzlich wichtig. In Herbst und Winter jedoch, wenn witterungsbedingt die Scheiben am Fahrzeug schneller und stärker verschmutzen als normalerweise, müssen Autofahrer ganz besonders darauf achten, dass ihre Sicht nicht getrübt ist. Wichtig ist dabei die einwandfreie Funktion von Scheiben-Waschanlage und Scheibenwischern.

Letztere sind ganzjährig im Stress, weil immer der Witterung ausgesetzt. Sonneneinstrahlung, unterschiedliche Temperaturen, Dreck, Schnee und Eis sorgen dafür, dass die Gummilippen der Wischer meist ordentlich gefordert sind. Ist die Gummimischungen der Wischerblätter ausgehärtet, entstehen Schmierspuren beim Wischen und die rattern nun über die Scheibe. Das ist ein untrügliches Zeichen dafür, dass neue Wischerblätter benötigt werden.

Um gut vorbereitet zu sein, sollten die Wischerblätter jedes Jahr durch neue zu ersetzt werden. Das erspart Ärger und erhöht die Sicherheit. Hierzu trägt auch bei, die Gummilippen regelmäßig zu reinigen. Dazu eignen sich am besten ein mit Spülmittel getränkter weicher Lappen oder ein Küchentuch.

Zudem sollte auch auf die Befüllung der Scheibenwaschanlage geachtet werden. Das gilt besonders für Herbst und Winter, wenn die Scheiben schneller vereisen bzw. wenn bei Regen, Matsch und Schnee vorausfahrende Fahrzeuge die eigene Scheibe verschmutzen. Dann ist ausreichend Wischwasser gefragt, das mit genügend Frostschutzmittel angereichert sein sollte. Solche Zusätze verhindern nicht nur, dass das Wischwasser gefriert, sondern auch eine schnelle Neubildung von Eis auf der Autoscheibe. Zudem garantieren spezielle Substanzen in den Frostschutzmitteln eine höhere Reinigungsfähigkeit.

Experten empfehlen, den Zusatz im Zweifel lieber etwas höher zu dosieren. Von der Verwendung von reinem Frostschutzmittel raten sie hingegen ab. Denn Salzurückstände lassen sich nur mit Wasser entfernen. (ampnet/nic)